

"KURIER"-Kommentar von Magdalena Rauscher-Weber: "So erwachsen"

Utl.: Die Grünen kämpfen mit den gleichen Problemen wie die anderen auch. =

Wien (OTS) - Die Zeiten, als man die Grünen Abgeordneten im Parlament auf den ersten Blick erkannte, sind längst vorbei. Grüne Politiker unterscheiden sich heute kaum mehr von den anderen - weder äußerlich, noch innerlich. Nach 22 Jahren im Parlament sind die Grünen erwachsen geworden.

Der offizielle Wahlkampfauftakt im schicken Wiener MuseumsQuartier war symptomatisch: Statt auf Aktionismus setzt man auf die Kraft der Argumente. Für eine Partei, die regieren will, ist das recht und billig.

Aber mit dem jugendlichen Übermut ist den Grünen auch der Elan abhanden gekommen, der junge Menschen - oder in dem Fall junge Parteien - oft auszeichnet. Und die Grünen müssen sich mit den gleichen Problemen herumschlagen, wie die anderen. Langjährige Abgeordnete kämpfen um ihre Mandate, neue tun sich schwer beim Ein- und Aufstieg. An der Spitze tut sich schon lange nichts mehr. Alexander Van der Bellen führt die Partei seit mehr als zehn Jahren. Zum Vizekanzler dürfte es - wie es aussieht - wieder nicht reichen.

Erwachsenwerden ist schwer, das wissen die Grünen bereits. Erwachsen sein kann noch viel schwieriger sein, das lernen sie gerade.

Rückfragehinweis:

KURIER

Innenpolitik

Tel.: (01) 52 100/2649

innenpolitik@kurier.at

www.kurier.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0313 2008-09-10/16:05

101605 Sep 08

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080910_OTS0313